

Fratelli in Christo

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 41

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-472507>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**FRATELLI
IN CHRISTO**

Im italienisch sprechenden Teil unseres Landes hat sich folgendes begeben.

Der Herr Pfarrer hatte gepredigt über die Not der Zeit, «Wer noch etwas in der Pfanne habe, der solle mit dem teilen, der nichts mehr habe...»

Nach der Predigt schlich sich ein Spassvogel aus der Kirche und begab sich ins Pfarrhaus, wo er bei der Köchin ausrichtete, sie solle ihm im Auftrage des Herrn Pfarrers einen Vorschuss vom Sonntagsbraten aufstellen.

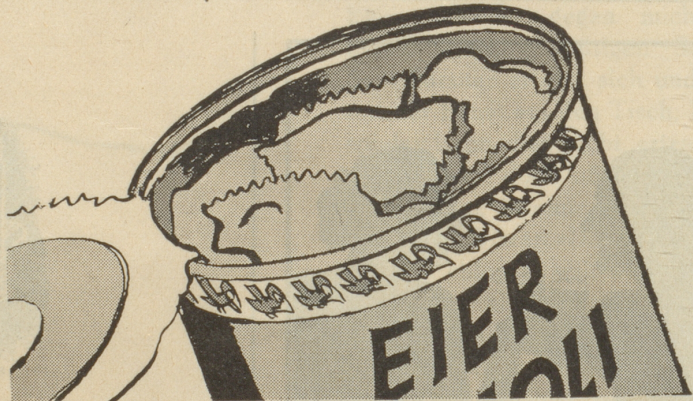
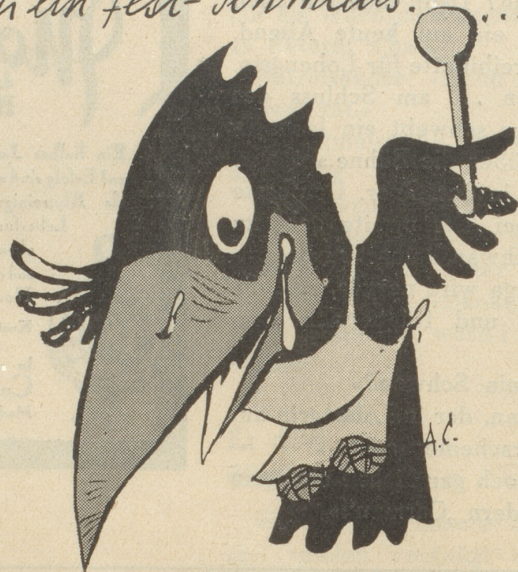
Die gute Frau war verdutzt; aber der Mann trat so bestimmt auf, dass sie ihm glauben musste. So tischte sie ihm denn auf. — Weil es so viele Sachen zum Essen gab und die Köchin zum Abschluss noch einen Kaffee aufstellte, tauchte schliesslich der Herr Pfarrer auf. Der traute seinen Ohren nicht. Aber der Mann machte ihn auf seine Festtagspredigt aufmerksam. Er habe sich nur daran gehalten.

Aber der gute Don Emilio war auch nicht auf den Kopf gefallen. «Siamo fratelli in Christo e non in padella!» Lachend entliess er seinen allzu wörtlichen Befolger der Predigt.

(«Wir sind Brüder in Christo und nicht in der Pfanne!») Pipo

Ein Sprung ins **Büffet**
Ein gutes Plättli im **Bern**
S. Scheidegger

EIER-RAVIOLI ROCO
Welch ein Fest-Schmaus!



Kilobüchse Fr. 1.50

1/2 Kg-Büchse 85 Rp.

1/1 Dose: Inhalt = 4 Dtz. Ravioli. Gewicht: 1 Kg. b. f. n.

Conservenfabrik Rorschach A.-G.

5 VORTEILE für starke Bärte und empfindliche Haut!



**IHR GELD
DOPPELT ZURÜCK**

Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sind Sie dann nicht zufrieden, senden Sie uns die halbleerte Tube zurück, und wir vergüten Ihnen den doppelten Kaufpreis, also Fr. 3.—

COLGATE-PALMOLIVE A. G., TALSTRASSE 15, ZÜRICH



Fr.
1.50
In der Schweiz
hergestellt